

Kursbuch



Peter Felixberger, Armin Nassehi (Hrsg.)

Kursbuch 197

Das Grün

192 Seiten, broschiert

€ (D) 19,00 / € (A) 19,60 / sFr 27,50

Jahresabo € 60,-, Studenten € 48,-

ISBN: 978-3-96196-066-8

erscheint am 02. März 2019

» Für mich war Grün die institutionelle Opposition, eine Vielstimmigkeit – Wahnsinn inklusive –, die nicht in konkretes politisches Handeln durch Grün selbst münden sollte.«

Karl Bruckmaier

Landflucht. Verstädterung. Megacities – während es immer mehr Menschen in die Städte zieht, haben die, die dort leben, verstärkt das Bedürfnis, sich die Natur zurück zu holen. Gleichgesinnte schließen sich für gemeinschaftliche Gärtner-Projekte zusammen, demonstrieren gegen städtische Bebauungspläne und erobern brachliegende Flächen. Urban Gardening heißt der neue Trend, der Einzug in die Städte hält und als Symptom eines neuen grünen Lebensgefühls der modernen Gesellschaft gelesen werden kann. Und hier entsteht bereits der Konflikt: Grün und gleichzeitig modern sein? Kann ein Rousseauistisches »Zurück zur Natur« mit einem innovationsgetriebenen Weitblick zusammengehen? Wer sich die aktuellen Umfrageergebnisse ansieht, findet diese Frage bejaht, immerhin speist sich der Erfolg der Grünen auf dem politischen Tableau nicht von ungefähr. Doch das Kursbuch 197 blickt tiefer:

Gleich fünf Beiträge im Kursbuch »Das Grün« beschäftigen sich aus verschiedenen Perspektiven mit der Partei, die für das ökologische Lebensgefühl steht: Bündnis 90. Die Grünen. Während **Peter Unfried**, wohl einer der besten Kenner des grünen Parteiinneren, die Widersprüche zwischen hehren Idealen und konkreten Leben tugendhafter Moralisten auf dem politischen Parkett nachzeichnet, beschreibt **Karl Bruckmaier** in seinem bittersüß ironischen Beitrag, wie er sich anfangs von den Grünen und ihren Idealen angezogen fühlte, um nun, nach fast zwanzig Jahren, eine enttäuschte Liebe zu bilanzieren. Was die Grünen auszeichnet und welche Spannungen die Partei in ihrer Entwicklung aushalten mussten, wollten die Herausgeber des Kursbuchs von einem erfahren, der es genau wissen muss: **Robert Habeck**, dem Gesicht der modernen Grünen.

Jenseits des parteipolitischen Grüns dockt etwa Umweltsoziologin **Cordula Kropp** an, die die unterschiedlichen Begründungsebenen des Urban Gardening analysiert. Kulturwissenschaftlerin **Mareike Vennen** liefert nicht weniger als eine kleine Naturgeschichte der Stadt und macht bewusst, wie allem Grünen eine Gleichzeitigkeit positiver und negativer Auswüchse innewohnt. Wie auch unsere

Pressekontakt

Maria Reiser, Kursbuch, Miramar-Haus, Schopenstehl 15, 20095 Hamburg
Tel. 040-398083-24, reiser@kursbuch.online, www.kursbuch.online

Kursbuch

Mobilität grüner werden kann, zeigt Stephan Rammler und entwirft die Vision eines umsetzbaren, nachhaltigen Verkehrskonzepts.

Abgerundet wird Kursbuch 197 von Bildern des Künstlers **Thorsten Baensch**, der sich auf die Spuren der immergrünen Araukarie begeben hat. Wundervolle Bilder, die die lange Geschichte des Grüns und eine Aussicht auf eine noch lange Zukunft geradezu meditativ nähren.

Über die AutorInnen

Thorsten Baensch, geb. 1964, lebt als Künstler, Sammler und Verleger in Brüssel und ist Gründer des Verlages Bartleby & Co., dessen Programm auf bibliophile Bücher in Limited Edition ausgerichtet ist.

Karl Bruckmaier, geb. 1956, ist Pop-Experte, Hörspielregisseur und Radio-DJ auf Abruf. Zuletzt erschien »OBI oder das Streben nach Glück« (zusammen mit Wilfried Petzi).

Peter Felixberger, geb. 1960, ist Programmgeschäftsführer der Murmann Publishers, Publizist, Herausgeber und Medienentwickler. Zuletzt erschien »Deutschland. Ein Drehbuch« (zusammen mit Armin Nassehi).

Svenja Flaßpöhler, geb. 1945, ist Chefredakteurin des Philosophie Magazins. Zuletzt erschien »Die potente Frau. Für eine neue Weiblichkeit«.

Robert Habeck, geb. 1969, ist Bundesvorsitzender der Grünen. Zuletzt erschien »Wer wir sein könnten«.

Oliver Jahraus, geb. 1964, ist Professor für Neuere deutsche Literatur und Medien an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Zuletzt erschien »Das Medienabenteuer«.

Max Koch, geb. 1966, ist Professor für Sozialpolitik an der Universität Lund. Zuletzt erschien »Challenges for the Degrowth Transition: The Debate about Wellbeing« (in Futures 105, mit Milena Büchs).

Cordula Kropp, geb. 1966, ist Professorin für Umwelt- und Techniksoziologie an der Universität Stuttgart. Zuletzt erschien »Nachhaltige Innovationen« (In: Birgit Blättel-Mink et al.: Handbuch Innovationsforschung).

Wolf Lotter, geb. 1962, ist Publizist und Gründungsmitglied von brand eins. Zuletzt erschien »Innovation. Streitschrift für barrierefreies Denken«.

Armin Nassehi, geb. 1960, ist Professor für Soziologie an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Zuletzt erschien »Gab es 1968? Eine Spurensuche«.

Stephan Rammler, geb. 1968, ist Wissenschaftlicher Direktor des Instituts für Zukunftsstudien und Technologiebewertung Berlin und Professor für Transportation Design & Social Sciences an der Hochschule für Bildende Künste Braunschweig. Zuletzt erschien »Der blinde Fleck der Digitalisierung. Wie sich Nachhaltigkeit und digitale Transformation in Einklang bringen lassen« (zusammen mit Felix Sühlmann-Faul).

Pressekontakt

Maria Reiser, Kursbuch, Miramar-Haus, Schopenstehl 15, 20095 Hamburg
Tel. 040-398083-24, reiser@kursbuch.online, www.kursbuch.online

Kursbuch

Irmhild Saake, geb. 1965, ist Soziologin an der Ludwig-Maximilians-Universität München. Zuletzt erschien »Ethik – Normen – Werte. Studien zu einer Gesellschaft der Gegenwart« (zusammen mit Armin Nassehi und Jasmin Siri).

Peter Unfried, geb. 1963, ist Chefreporter der taz und Chefredakteur von taz FUTURZWEI, Magazin für Zukunft und Politik. In seiner taz-Kolumne »Die eine Frage« beschäftigt er sich regelmäßig mit Sozialökologie und den Grünen.

Mareike Vennen, geb. 1982, ist Kulturwissenschaftlerin an der Humboldt-Universität zu Berlin. Zuletzt erschien »Das Aquarium. Praktiken, Techniken und Medien der Wissensproduktion« (1840–1910).

Über das Kursbuch

Das Kursbuch wurde 1965 von Hans Magnus Enzensberger zusammen mit Karl Markus Michel gegründet. Als einer der wichtigsten kritischen Begleiter der bundesdeutschen Öffentlichkeit setzte die Kulturzeitschrift Themen, die sonst nicht auf der öffentlichen Agenda standen. Demgegenüber gilt es heute, im vorhandenen Themendickicht neue Schneisen zu schlagen und überraschende und ungewohnte Verbindungen herzustellen. Unter der Herausgeberschaft von Peter Felixberger und Armin Nassehi bietet das Kursbuch solche neuen unerwarteten Perspektiven an. Nicht die großen Unterschiede werden diskutiert, sondern das, was einen Unterschied macht.

#

Pressekontakt

Maria Reiser, Kursbuch, Miramar-Haus, Schopenstehl 15, 20095 Hamburg
Tel. 040-398083-24, reiser@kursbuch.online, www.kursbuch.online